

PROFIL – ARBEIT & HANDICAP



Der Referent Dr. Nils Jent ist seit 27 Jahren mehrfach behindert. Der Dozent an der Uni St. Gallen setzt sich ein für die Integration teilgesunder Menschen im Berufsleben

«Profil – Arbeit & Handicap» und die «Rheumaliga Bern» bieten Impulse für einen positiven Umgang mit teilgesunden Mitarbeitenden

An einem Workshop am Hauptsitz der «Mobiliar» referierte u.a. Nils Jent. Der 45-Jährige ist seit 1980 aufgrund operativer Folgen nach einem Verkehrsunfall mehrfach behindert. Dieser Seitenwechsel und die damit bis zum heutigen Tag verbundenen Erfahrungen geben Jents Engagement für teilgesunde Menschen im Berufsleben eine ganz besondere Authentizität. Weitere Infos:

www.profil.proinfirmis.ch mm



Erica Kobel-Itten (Vizedir. HIV Bern) und Arthur Schneider (VR-Präsident Büro Keller)



Marianne Schütz (Geschäftsführerin Rheumaliga Bern) und Jürg Sigrist (Geschäftsführer Profil – Arbeit & Handicap)



Josef Stadelmann (Leiter Pro Infirmis Kt. Bern, I.) und Kurt Messerli (Leiter Medien «Die Mobiliar»)



Charlotte Eyer (l.) und Magdalena Hebeisen (r., beide Profil – Arbeit & Handicap) mit Vreni Burri (KiTa)



Susanne Choinowski Gaschen (Ärztin) und Peter Rub (rubmedia)



v.l.: Marianne Bächler, Claude Hauert und Verena Stettler (alle Case Manager «Die Mobiliar»)



Camilla Pettelini (Mitorganisation) und Silvan Schwab (Inst. Zusammenarbeit des Kantons Bern)
Fotos Carmen Weder